



## Ökologieleitbild der reformierten Kirchgemeinde Bülach

### 1. Präambel

Wir sind uns bewusst, dass wir als Kirche eine Beispielfunktion in der Gesellschaft haben. Als Kirchgemeinde sind wir darum bemüht auch in ökologischen Anliegen „Salz der Erde“ und „Licht der Welt“ zu sein (Mt 5,13.14). Gemeinsam werden wir uns für nachhaltige Lebensbedingungen einsetzen und „Gottes Garten pflegen und schützen“ (Gen 2,5). Dabei sind wir mit den weltweiten Kirchen und der SEK verbunden und sehen uns dem GFS-Prozess (Einsatz für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung) verpflichtet.

### 2. Verpflichtung zu kontinuierlicher Verbesserung

Im Rahmen unserer kirchlichen Tätigkeit führen wir ein Umweltmanagement ein, welches die stetige Optimierung unserer Umweltleistung sicherstellt. Damit achten wir auch die Rechte künftiger Generationen. Um die Umsetzung unseres Leitbildes zu gewährleisten, ziehen wir uns bei Bedarf eine qualifizierte Beratung bei.

### 3. Verpflichtung zur Reduktion von Umweltbelastungen

Wir verringern Belastungen und Gefahren für die Umwelt und setzen die bestverfügbare Technik zum Wohle der Umwelt ein, soweit dies wirtschaftlich vertretbar ist.

### 4. Verpflichtung zur Einhaltung der relevanten Umweltgesetze

Das Einhalten von gültigen Umweltrechtsvorschriften betrachten wir dabei als Mindestanforderung.

### 5. Angemessenheit bezogen auf die Umweltauswirkungen der Gemeinde

Der begrenzten Regenerationsfähigkeit der Ökosysteme gilt unser höchstes Augenmerk. Deshalb handeln wir in regionaler und weltweiter Solidarität und achten dabei auf fairen Handel, auf kurze Versorgungswege, auf umweltschonende Erzeugung und bei tierischen Produkten auf eine artgerechte Haltung. Wir berücksichtigen umweltverträgliche Verbrauchsmaterialien und reduzieren Abfall. Wir vermindern den Energie-, Wasser- und Materialverbrauch in kirchlichen Gebäuden. Bei der Planung von baulichen Massnahmen und bei Investitionsentscheidungen werden nachhaltige Kriterien einbezogen.

### 6. Umweltpolitik öffentlich zugänglich

Wir erheben regelmässig unsere Ökobilanz und bewerten unsere direkten und indirekten Umweltauswirkungen. Dabei informieren wir regelmässig über unsere Umweltaktivitäten und suchen das Gespräch mit unseren Mitarbeitern, unseren Partnern und der Öffentlichkeit. Wir sind neugierig und offen für Anregungen aber auch für Kritik.

### 7. Informationen der (amtlichen und ehrenamtlichen) Mitarbeitenden

Der Erfolg baut massgeblich auf dem Umwelt- und Qualitätsbewusstsein, dem Mitdenken und der Motivation aller Mitarbeiter auf. Deshalb werden wir unsere Mitarbeiter unterstützen, ihren eigenen Arbeitsplatz nachhaltig weiter zu optimieren. Wir vermitteln unsere Anliegen Veranstaltern aber auch Besuchern von Veranstaltungen.